

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Betriebe

39. Sitzung
23. September 2024

Beginn: 14.05 Uhr
Schluss: 16.13 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Jörg Stroedter (SPD), zeitweise Frau Abg. Tuba Bozkurt
(Bündnis 90/Die Grünen)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird vertreten durch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) und Herrn Staatssekretär Biel (SenWiEnBe).
- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Homepage des Abgeordnetenhauses als Stream übertragen werde und überdies im Nachgang auf der Homepage des Abgeordnetenhauses über die Mediathek abrufbar sei.
- Er stellt fest, dass die Pressevertreterinnen und Pressevertreter Bild- und Tonaufnahmen dieser öffentlichen Ausschusssitzung gemäß Art. 44 Abs. 1, S. 2 der Verfassung von Berlin i. V. m. § 4 Abs. 3 und Abs. 2, S. 2 der Hausordnung der Präsidentin vom 17. März 2023 anfertigen dürfen.
- Dem Ausschuss liegt die Einladung mit Tagesordnung vom 10. September 2024 vor.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Folgende Fragen wurden vorab schriftlich eingereicht:

- „Mit welchen Maßnahmen beabsichtigt der Senat die Clubs zu unterstützen, um Berlins Clubszene zu stärken?“

(SPD)

- „Nach einer Mitteilung vom 18. September 2024 ist der Deep Tech-Standort Berlin nun Teil der Digital Hub-Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. Wir fragen daher: Was hat der Senat unternommen, um die Finanzierungsbedingungen für gerade diese hochinnovativen Jungunternehmen wie der Deep Tech-Kategorie zu verbessern, damit diese ihre Innovationen hier in und um Berlin in die Serienproduktion überführen (und nicht in Kalifornien oder anderswo, wo mit hochattraktiven Wachstumsfinanzierungen geworben wird)?“

(Bündnis 90/Die Grünen)

Zudem wird folgende Frage mündlich gestellt:

- „Wir haben jetzt zur Kenntnis genommen, dass der Bürgerrat empfiehlt, auf dem Tempelhofer Feld keine Bebauung erstmal zu machen. In dem Kontext: Wir hatten hier mal den Schaustellerverband und es gab da den Gedanken oder die Anregung – und das ist für die Tourismussenatorin jetzt interessant – ob man nicht mal überlegt, eine Fläche zu reservieren für eine große Volksfestszenerie. Wir haben aktuell jetzt das Oktoberfest in München; ich will das nicht gleichsetzen, das ist einmalig. Aber man könnte so was ja ähnlich machen auf dem Tempelhofer Feld, da wäre Platz. Die Anhörung hat auch ergeben, dass das denkbar ist. Wie würden Sie das sehen, Frau Senatorin?“

(AfD)

Im Anschluss an die Beantwortung der Fragen durch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) wird Punkt 1 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

- a) Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1839
Gesetz zur Neuregelung der Immobilien- und Standortgemeinschaften

[0205](#)
WiEnBe
StadtWohn(f)

- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0124](#)
Perspektiven für den Einzelhandel: Entwicklung der WiEnBe
Einkaufsstraßen, Zwischen- und Nachnutzungen,
Immobilien- und Standortgemeinschaften,
Ladenöffnungsgesetz weiterentwickeln und
rechtssicher gestalten
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Hierzu: Anhörung

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1839, Punkt 2 a) der Tagesordnung, auf Antrag des Senats zur Beschleunigung vorab zur Beratung an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Betriebe überwiesen worden sei. Hierüber seien die Mitglieder des Ausschusses per Email am 16. Juli 2024 informiert worden. Die Vorabüberweisung sei in der Plenarsitzung am 12. September 2024 bestätigt worden.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls nach § 26 Abs. 7, S. 4 GO Abghs.

Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) verzichtet zunächst auf eine Erläuterung der Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1839 zu Punkt 2 a) der Tagesordnung.

Herr Abg. Wapler (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 2 b) der Tagesordnung.

Frau Kirstin Bauch, die Bezirksbürgermeisterin und Leiterin der Abteilung Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf, gibt eine Stellungnahme ab.

Es wird angehört und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder:

- **Herr Nils Busch-Petersen,**
Hauptgeschäftsführer, Handelsverband Berlin-Brandburg e.V.

Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) nimmt Stellung.

Im Anschluss an die Aussprache, in deren Rahmen auch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe), Herr Staatssekretär Biel (SenWiEnBe) sowie Herr Tonndorf (SenStadt), der Leiter des Referats I A „Stadtentwicklungsplanung“, Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, beschließt der Ausschuss mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der AfD gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke, zu empfehlen, die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1839 – anzunehmen. Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Hiernach beschließt der Ausschuss einvernehmlich, den Punkt 2 b) der Tagesordnung zu vertagen, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 3 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Drucksache 19/1803
**Funktionierendes System für das Berlin-Ticket S
entwickeln**

[0204](#)
WiEnBe
ArbSoz(f)
Mobil

Frau Abg. Lüdke (SPD) begründet den Antrag für die antragstellenden Fraktionen.

Im Anschluss an die Beratung beschließt der Ausschuss einstimmig mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der SPD bei Enthaltung der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und der AfD-Fraktion, zu empfehlen, den Antrag – Drucksache 19/1803 – anzunehmen. Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Arbeit und Soziales.

Punkt 4 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am Montag, dem 14. Oktober 2024, 14.00 Uhr, statt.

Der Vorsitzende

Der stellv. Schriftführer

Jörg Stroedter

Olaf Schenk